

# Umzugskosten-Zuschuss bei Pflegebedürftigkeit: AOK Rheinland/Hamburg erklärt

Finanzielle Unterstützung für einen barrierefreien Neuanfang





## KAPITEL 1

# Warum sind Umzüge bei Pflegebedürftigkeit wichtig?

Die richtige Wohnsituation ist entscheidend für die Lebensqualität pflegebedürftiger Menschen. Ein barrierefreies Zuhause ermöglicht Selbstständigkeit, erleichtert die Pflege und verhindert gefährliche Unfälle im Alltag.

# 4.180 Euro Zuschuss für Pflegeumzüge



Bis zu 4.180 €

Maximaler Zuschuss pro pflegebedürftige Person für wohnumfeldverbessernde Maßnahmen



Pflegegrad 1-5

Alle Pflegegrade sind antragsberechtigt – von leichter bis schwerster Pflegebedürftigkeit



Barrierefreies Wohnen

Umzug in seniorengerechte oder rollstuhlgerechte Wohnung wird finanziell gefördert



Selbstbestimmt leben trotz  
Pflegebedarf

# Pflegebedürftigkeit und Wohnsituation

## Typische Barrieren im Alltag

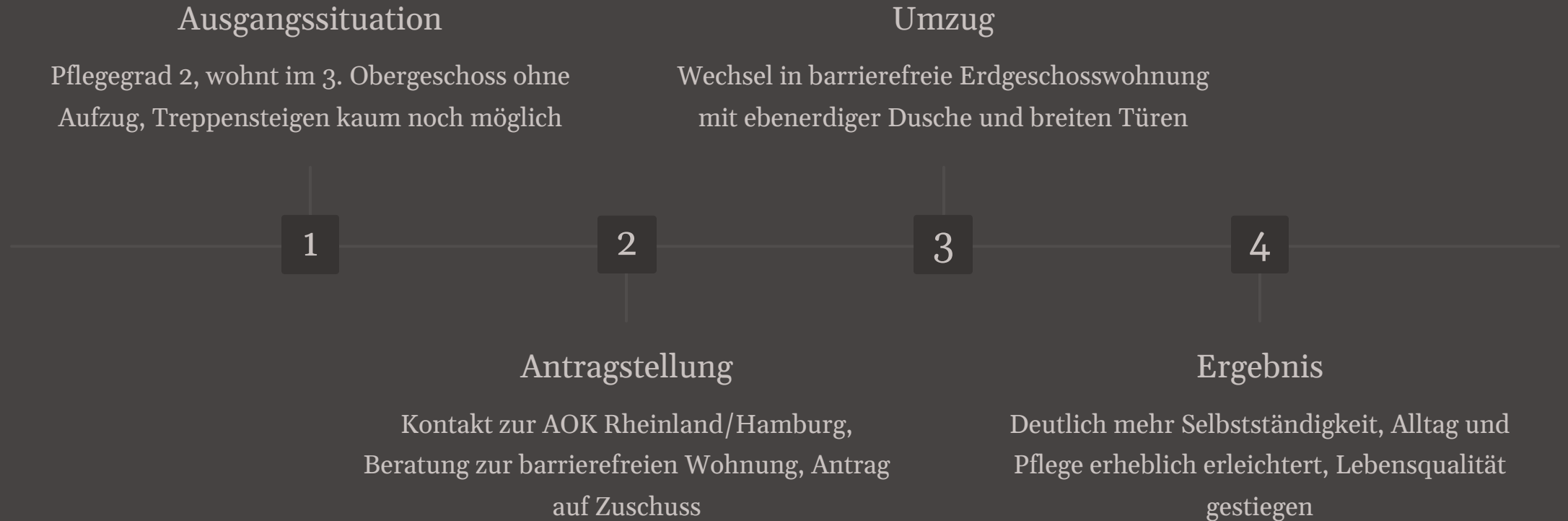
- Hohe Türschwellen erschweren Rollator- und Rollstuhlnutzung
- Treppen ohne Aufzug werden zur unüberwindbaren Hürde
- Enge Badezimmer verhindern selbstständige Körperpflege
- Fehlende Haltegriffe erhöhen Sturzgefahr

## Vorteile eines Umzugs

- Pflege wird deutlich erleichtert
- Selbstständigkeit im Alltag bleibt länger erhalten
- Sturzrisiko wird minimiert
- Pflegende Angehörige werden entlastet

Ein rechtzeitiger Umzug in eine geeignete Wohnung kann die häusliche Pflege überhaupt erst möglich machen und die Lebensqualität aller Beteiligten erheblich verbessern.

# Beispiel: Frau Müller zieht ins Erdgeschoss





## KAPITEL 2

# Was sind wohnumfeldverbessernde Maßnahmen?

Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen sind bauliche Veränderungen oder Anpassungen, die das häusliche Umfeld an die Bedürfnisse pflegebedürftiger Menschen anpassen und damit die Pflege zu Hause ermöglichen oder erheblich erleichtern.



# Definition laut § 40 Abs. 4 SGB XI

„Die Pflegekasse kann Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes gewähren, wenn dadurch im Einzelfall die häusliche Pflege ermöglicht oder erheblich erleichtert oder eine möglichst selbstständige Lebensführung wiederhergestellt wird.“

## Pflege ermöglichen

Maßnahmen, die häusliche Pflege überhaupt erst möglich machen

## Pflege erleichtern

Anpassungen, die den Pflegealltag spürbar vereinfachen

## Selbstständigkeit fördern

Umgestaltungen, die eigenständiges Leben unterstützen



# Beispiele für wohnumfeldverbessernde Maßnahmen



## Badumbau

Barrierefreie Dusche mit Bodengleichheit, erhöhtes WC, rutschfeste Fliesen und ausreichend Bewegungsfläche



## Türanpassungen

Verbreiterung von Türen für Rollstuhl oder Rollator, Entfernung von Schwellen, automatische Türöffner



## Haltesysteme

Handläufe an Treppen und in Fluren, Haltegriffe im Bad und WC, Stützvorrichtungen



## Rampen

Überwindung von Stufen am Eingang oder auf dem Balkon durch fest installierte Rampen



## Treppenlifte

Mechanische Aufstiegshilfen für Treppen innerhalb der Wohnung oder im Treppenhaus



## Umzug

Wechsel in barrierefreie, seniorengerechte oder betreute Wohnform, wenn Anpassung nicht möglich



# Wohnumfeld anpassen – Pflege erleichtern



### KAPITEL 3

# Voraussetzungen für den Umzugszuschuss

Nicht jeder Umzug wird automatisch bezuschusst. Die Pflegekasse prüft genau, ob die Voraussetzungen erfüllt sind und der Umzug tatsächlich zur Verbesserung der Pflegesituation beiträgt.

# Wer hat Anspruch?

01

---

## Anerkannter Pflegegrad

Pflegegrad 1 bis 5 muss von der Pflegekasse offiziell festgestellt sein

03

---

## Erhöhung der Selbstständigkeit

Die neue Wohnsituation soll eine möglichst selbstständige Lebensführung wiederherstellen oder erhalten

02

---

## Verbesserung der Pflegesituation

Der Umzug muss die häusliche Pflege ermöglichen, erleichtern oder Überforderung vermeiden

04

---

## Häusliche Pflege

Die Pflege muss weiterhin im häuslichen Umfeld stattfinden (auch betreutes Wohnen zählt dazu)

# Maximaler Zuschuss

4.180€

Pro Person

Maximaler Zuschuss für eine  
pflegebedürftige Person seit der Erhöhung  
2025

16.720€

Für 4 Personen

In Wohngemeinschaften können bis zu  
vier Pflegebedürftige gemeinsam  
beantragen

100%

Alle Pflegegrade

Von Pflegegrad 1 bis 5 – jeder anerkannte  
Pflegegrad ist antragsberechtigt

❏ **Wichtig:** Der Zuschuss wird pro wohnumfeldverbessernder Maßnahme gewährt. Bei einer späteren Verschlechterung des Gesundheitszustands kann erneut ein Zuschuss beantragt werden.



# Beispiel: Familie Schmidt beantragt 8.360 € Zuschuss



## Ausgangssituation

Herr Schmidt (Pflegegrad 3) und Frau Schmidt (Pflegegrad 2) leben gemeinsam im 2. Stock ohne Aufzug. Die Pflege wird zunehmend schwieriger.

## Lösung

Umzug in eine barrierefreie Erdgeschosswohnung mit zwei separaten Zimmern und rollstuhlgerechtem Bad.

## Zuschuss

Beide können jeweils 4.180 € beantragen – insgesamt 8.360 € für den gemeinsamen Umzug und die Anpassung des Wohnumfelds.



#### KAPITEL 4

# Der Antrag – So funktioniert's bei der AOK Rheinland/Hamburg

Die richtige Antragstellung ist entscheidend für die Bewilligung des Zuschusses. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit der Pflegekasse erspart Ihnen Ärger und finanzielle Nachteile.

# Antragstellung Schritt für Schritt



## Kontaktaufnahme

Wenden Sie sich vor dem Umzug telefonisch oder persönlich an Ihre Pflegekasse bei der AOK Rheinland/Hamburg



## Antrag stellen

Beantragen Sie formlos oder mit dem offiziellen Formular die wohnumfeldverbessernde Maßnahme „Umzug“



## Genehmigung abwarten

Die Pflegekasse prüft Ihren Antrag innerhalb von maximal 5 Wochen und erteilt die Bewilligung



## Umzug durchführen

Erst nach Bewilligung können Sie den Umzug planen und beauftragen – Belege sammeln!



## Rechnung einreichen

Reichen Sie alle Belege und Rechnungen bei der Pflegekasse ein und erhalten die Kostenerstattung

# Wichtiger Tipp

## Antrag VOR Umzugsbeginn stellen!

Wenn Sie den Umzug beginnen oder beauftragen, bevor die Pflegekasse den Antrag bewilligt hat, riskieren Sie eine vollständige Ablehnung der Kostenübernahme. Die Pflegekasse zahlt nur für Maßnahmen, die nach der Antragstellung durchgeführt werden.

**Richtige Reihenfolge:** 1. Antrag stellen → 2. Bewilligung erhalten → 3. Umzug planen → 4. Rechnung einreichen

Antrag richtig  
stellen –  
Zuschuss  
sichern





## KAPITEL 5

# Leistungen der AOK Rheinland/Hamburg im Überblick

Die AOK Rheinland/Hamburg bietet weit mehr als nur finanzielle Unterstützung. Ein umfassendes Beratungs- und Serviceangebot begleitet Sie durch den gesamten Prozess.



# Service und Beratung

## Persönliche Pflegeberatung

Qualifizierte Pflegeberater kommen zu Ihnen nach Hause oder beraten Sie in einer Geschäftsstelle. Sie analysieren Ihre individuelle Situation und entwickeln passende Lösungen.

## Unterstützung bei Anträgen

Hilfe beim Ausfüllen der Formulare, Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen und Begleitung durch den gesamten Antragsprozess bis zur Bewilligung.

## 24/7 Hotline-Service

Die Pflegehotline der AOK Rheinland/Hamburg ist sieben Tage die Woche erreichbar und beantwortet alle Fragen rund um Pflege, Zuschüsse und Umzugsplanung.

# Digitale Services

## Onlineportal „Meine AOK“

- Anträge bequem online stellen
- Pflegedokumente digital hochladen
- Bearbeitungsstand jederzeit einsehen
- Bescheide elektronisch empfangen
- Zugriff auf Pflegeleistungen und Infomaterialien

## Videosprechstunde und Telemedizin

- Beratung per Video von zu Hause aus
- Keine Anfahrtswege notwendig
- Flexible Terminvereinbarung
- Bildschirmfreigabe für gemeinsame Antragsbearbeitung
- Besonders praktisch bei eingeschränkter Mobilität

# Beispiel: Herr Becker nutzt AOK-Beratung





## KAPITEL 6

# Umzugsunternehmen und Serviceleistungen

Spezialisierte Umzugsunternehmen bieten Rundum-Sorglos-Pakete für Pflegeumzüge an. Doch Vorsicht: Nicht alle Leistungen werden von der Pflegekasse übernommen.



# Rundum-Sorglos-Service für Pflegeumzüge



## Umzugsplanung

Professionelle Koordination des gesamten Umzugs mit detailliertem Zeitplan und persönlichem Ansprechpartner



## Kartonlieferung

Kostenlose Bereitstellung von Umzugskartons, Verpackungsmaterial und speziellen Behältern für empfindliche Gegenstände



## Möbelservice

Fachgerechter Abbau, Transport und Wiederaufbau aller Möbelstücke inklusive Sicherung gegen Transportschäden



## Küchenmontage

Demontage der alten und fachgerechte Installation der neuen Küche mit Anschluss aller Geräte durch Fachpersonal



## Entrümpelung

Entsorgung nicht mehr benötigter Möbel und Gegenstände, Wohnungsauflösung auf Wunsch (meist privat zu zahlen)



## Renovierung

Schönheitsreparaturen, Malerarbeiten und kleinere Instandsetzungen in alter und neuer Wohnung (meist privat zu zahlen)

# Kostenübernahme durch Pflegekasse

## ✓ Bezuschusst werden:

- Reine Transportkosten für den Umzug
- Möbelabbau und -aufbau
- Verpackungsmaterial und Kartons
- Arbeitszeit der Umzugshelfer
- Anfahrt des Umzugsfahrzeugs
- Versicherung des Umzugsguts

## ✗ Nicht bezuschusst werden:

- Renovierungs- und Malerarbeiten
- Schönheitsreparaturen
- Entrümpelung und Entsorgung
- Neue Möbel oder Einrichtung
- Küchengeräte und -montage
- Doppelte Mietzahlungen

❏ **Tipp:** Fordern Sie vor Beauftragung ein detailliertes Angebot an, das genau aufschlüsselt, welche Leistungen bezuschusst werden und welche Sie privat bezahlen müssen.

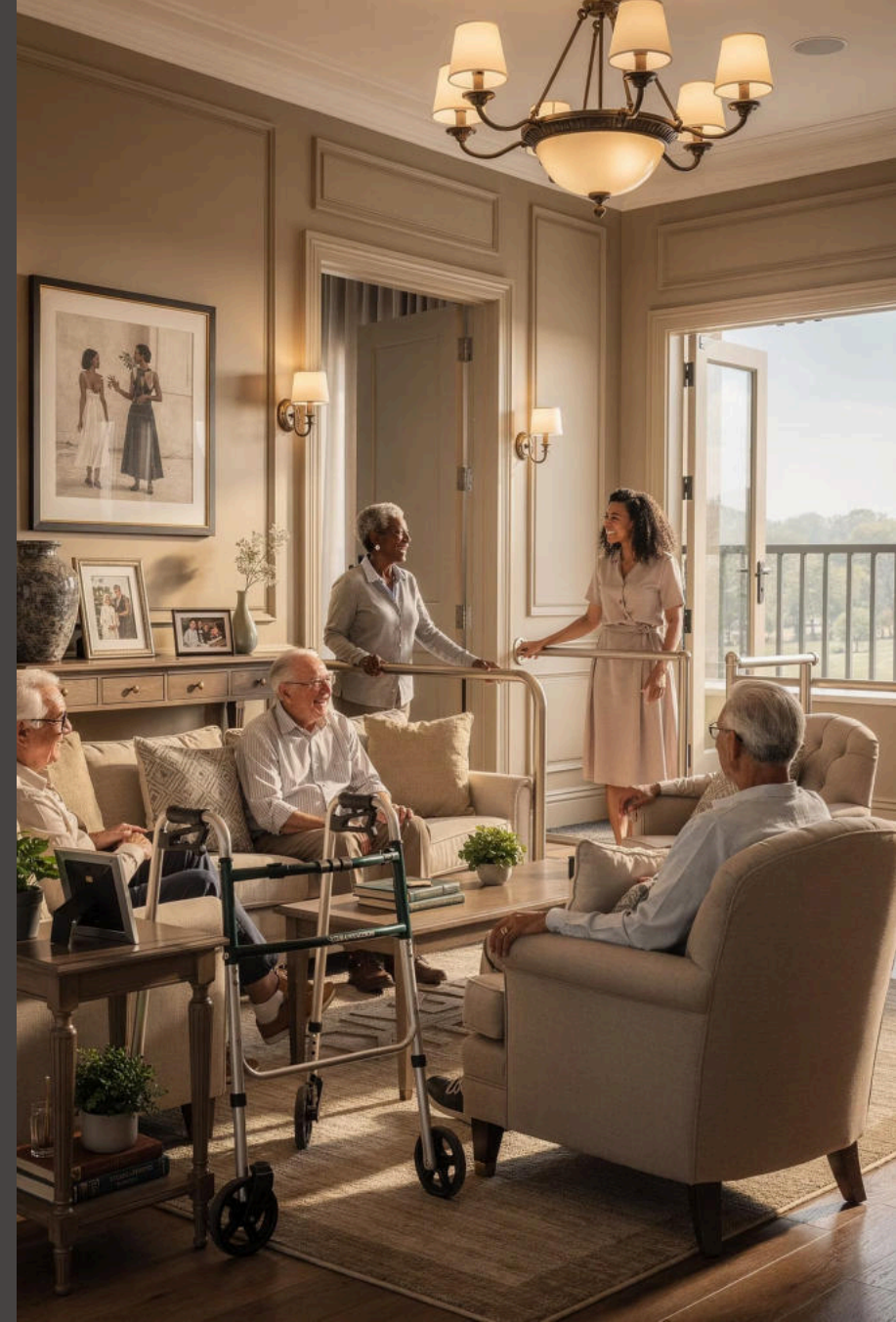


Professionelle  
Unterstützung für  
stressfreien Umzug

## KAPITEL 7

# Praxisbeispiele aus der Region Rheinland/Hamburg

Echte Erfolgsgeschichten zeigen, wie der Umzugszuschuss das Leben pflegebedürftiger Menschen und ihrer Angehörigen verbessert hat.



# Fall 1: Frau Meier zieht in betreutes Wohnen

## Ausgangssituation

Frau Meier (78 Jahre, Pflegegrad 3) lebt allein in Köln. Ihre Tochter ist berufstätig und mit der täglichen Pflege zunehmend überfordert. Die Wohnung im 3. Stock ist nicht barrierefrei, Stürze häufen sich.

## Entscheidung

Nach intensiver Beratung durch die AOK Rheinland/Hamburg entscheidet sich Frau Meier für einen Umzug in eine betreute Wohnanlage mit 24-Stunden-Service und Gemeinschaftsräumen.

## Finanzierung

Die Pflegekasse bewilligt 4.180 € Zuschuss für den Umzug. Das spezialisierte Umzugsunternehmen kümmert sich um den kompletten Transport und die Einrichtung der neuen Wohnung.

## Ergebnis

Frau Meier fühlt sich sicherer, hat soziale Kontakte zu anderen Bewohnern und ihre Tochter ist enorm entlastet. Die professionelle Betreuung ermöglicht ein selbstbestimmtes Leben trotz Pflegebedürftigkeit.



# Fall 2: Herr Schulz wechselt in barrierefreie Erdgeschosswohnung



## Die Geschichte

Herr Schulz (72 Jahre, Pflegegrad 1) aus Hamburg-Altona leidet unter fortschreitender Gehbehinderung. Das Treppensteigen in seiner bisherigen Wohnung im 2. Stock wird zur täglichen Qual.

## Die Lösung

Ein Umzug in eine moderne, barrierefreie Erdgeschosswohnung mit ebenerdiger Dusche, breiten Türen und schwellenfreiem Zugang zum Garten.

## Der Erfolg

Herr Schulz kann wieder eigenständig einkaufen gehen, den Garten nutzen und fühlt sich deutlich weniger eingeschränkt. Seine Selbstständigkeit ist weitgehend erhalten geblieben, was ihm enorm wichtig ist.

# Fall 3: Wohngemeinschaft für Senioren in Köln



**Gemeinsamer Zuschuss: 16.720 €** ( $4 \times 4.180 \text{ €}$ ) für den Umzug in eine speziell umgebaute, barrierefreie Wohngemeinschaft mit gemeinschaftlicher Küche, individuellen Zimmern und professioneller Betreuung rund um die Uhr. Die WG ermöglicht soziale Kontakte, gegenseitige Unterstützung und professionelle Pflege in familiärer Atmosphäre.

## KAPITEL 8

# Häufige Fragen und Antworten

Die wichtigsten Antworten auf häufig gestellte Fragen rund um den  
Umzugskostenzuschuss bei Pflegebedürftigkeit.



# FAQ: Was wird genau bezuschusst?

## Umzugskosten

Transport des Hausrats, Möbelabbau und -aufbau, Verpackungsmaterial, Arbeitszeit der Umzugshelfer, Anfahrt des Umzugsfahrzeugs

## Handwerkerleistungen

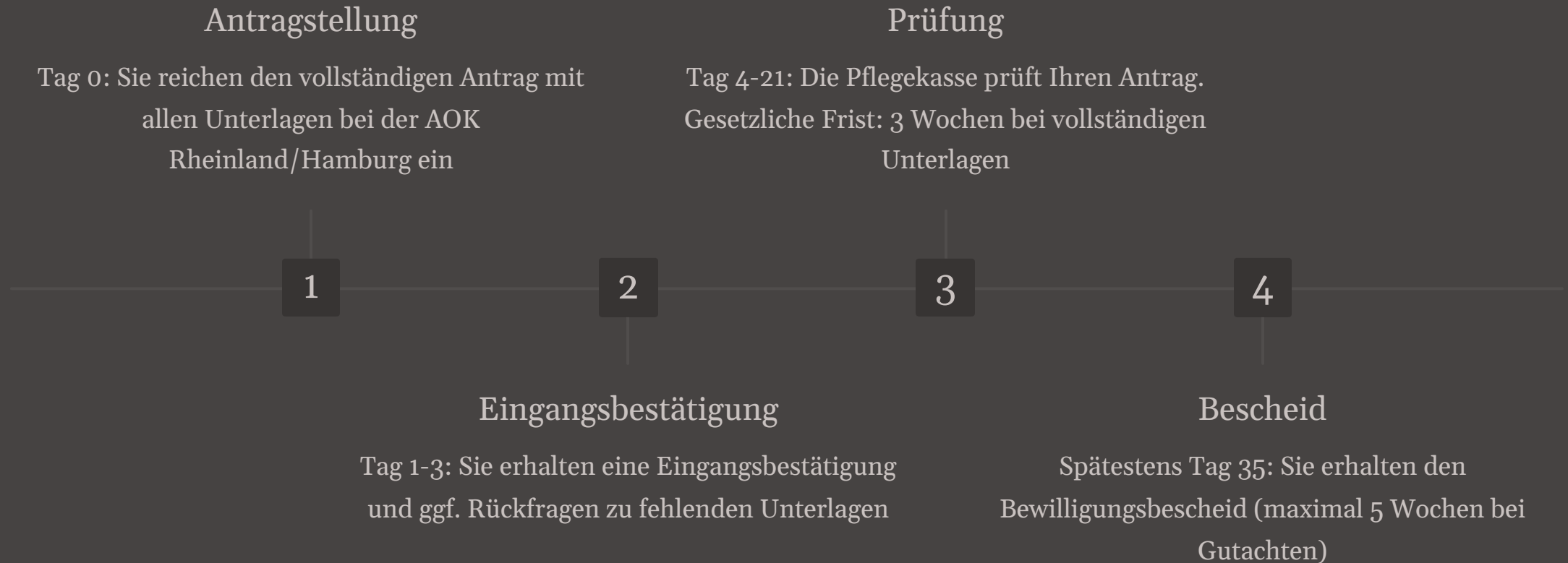
Nur wenn diese direkt mit der Herstellung der Barrierefreiheit zusammenhängen, z.B. Entfernung von Türschwellen, Anbringung von Haltegriffen

## Nicht bezuschusst

Neue Möbel, Dekoration, reine Schönheitsreparaturen, Renovierung ohne barrierefreien Zweck, Kautionen, doppelte Mieten

📄 **Wichtig:** Reichen Sie alle Rechnungen und Belege detailliert ein. Die Pflegekasse prüft genau, welche Positionen dem Zweck der Wohnumfeldverbesserung dienen.

# FAQ: Wie lange dauert die Bearbeitung?



Bei komplexen Fällen oder wenn ein Gutachten des Medizinischen Dienstes erforderlich ist, kann die Bearbeitungszeit bis zu 5 Wochen betragen. Die Pflegekasse muss Sie über Verzögerungen informieren.

# FAQ: Was tun bei Ablehnung?

1

## Widerspruch einlegen

Innerhalb von 4 Wochen nach Erhalt des Ablehnungsbescheids schriftlich Widerspruch einlegen

2

## Begründung nachreichen

Detaillierte Begründung mit ärztlichen Attesten oder Gutachten, warum der Umzug medizinisch notwendig ist

3

## Unterstützung holen

Pflegeberatung der AOK, Sozialdienst, Patientenberatung oder spezialisierte Anwälte für Sozialrecht einschalten

- ❏ **Erfahrungswert:** Viele Ablehnungen basieren auf unvollständigen Anträgen oder fehlender medizinischer Begründung. Mit einer guten Begründung haben Widersprüche oft Erfolg.



Fragen? AOK Rheinland/Hamburg  
hilft weiter





## KAPITEL 9

# Zukunftsausblick und Reformen

Die Pflegelandschaft entwickelt sich stetig weiter. Aktuelle und geplante Reformen verbessern die Unterstützung für Pflegebedürftige kontinuierlich.

# Pflegereform 2025: Erhöhung der Zuschüsse

## Die wichtigsten Änderungen

- **Zuschusserhöhung:** Von 4.000 € auf 4.180 € (+ 4,5 %)
- **Automatische Anpassung:** Künftig regelmäßige Erhöhung entsprechend der Preisentwicklung
- **Vereinfachte Anträge:** Digitalisierung und Entbürokratisierung der Antragsprozesse
- **Mehr Beratung:** Ausbau der Pflegeberatungsstrukturen

## Weitere Verbesserungen

- Höhere Pflegesachleistungen für ambulante Pflege
- Bessere Unterstützung für pflegende Angehörige
- Förderung alternativer Wohnformen wie Pflege-WGs
- Ausbau der Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege

Die Bundesregierung hat erkannt, dass barrierefreies Wohnen zentral für gelingende häusliche Pflege ist und investiert verstärkt in diesen Bereich.

# Digitalisierung und Pflege



## Pflege-App

Digitale Antragsstellung, Dokumentation von Pflegeleistungen, direkter Kontakt zur Pflegekasse und Terminerinnerungen in einer App



## Telemedizin

Videoberatung durch Pflegeexperten, digitale Begutachtung des Wohnumfelds und Online-Pflegekurse für Angehörige



## Online-Portal

Vollständig digitaler Antragsprozess, elektronische Unterschrift, Upload von Dokumenten und automatische Statusverfolgung



## KI-Unterstützung

Intelligente Chatbots für einfache Fragen, automatische Prüfung der Vollständigkeit von Anträgen und personalisierte Empfehlungen

Die AOK Rheinland/Hamburg investiert massiv in digitale Services, um Anträge zu vereinfachen und die Bearbeitungszeit zu verkürzen.

# Fazit: Umzugskosten-Zuschuss als Chance für mehr Lebensqualität

## Finanzielle Entlastung

Bis zu 4.180 € Zuschuss reduzieren die Kosten eines notwendigen Umzugs erheblich und machen barrierefreies Wohnen bezahlbar

## Selbstständigkeit erhalten

Eine barrierefreie Wohnung ermöglicht ein selbstbestimmtes Leben und verhindert vorzeitige Heimunterbringung

## Angehörige entlasten

Geeignete Wohnverhältnisse erleichtern die häusliche Pflege und verhindern Überforderung der Familie

## Sicherheit erhöhen

Barrierefreie Wohnungen reduzieren Sturzgefahr und andere Risiken im Alltag erheblich

Der Umzugskostenzuschuss ist mehr als nur eine finanzielle Leistung – er ist ein Baustein für ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben im Alter trotz Pflegebedürftigkeit. Nutzen Sie diese Möglichkeit!

# Vielen Dank! Ihre Fragen zur Umzugskostenförderung bei der AOK Rheinland/Hamburg



## Online-Kontakt

[www.aok.de/pk/rh](http://www.aok.de/pk/rh)

Umfassende Informationen,  
Downloads und Online-Services



## Telefonische Beratung

0211 819 50000

Montag bis Sonntag erreichbar –  
auch am Wochenende für Sie da



## Persönliche Beratung

In zahlreichen Geschäftsstellen in der Region Rheinland/Hamburg

Terminvereinbarung online oder telefonisch

Unser Pflegeberater-Team unterstützt Sie individuell bei Ihrem Pflegeumzug – von der ersten Idee bis zum erfolgreichen Einzug in Ihr neues, barrierefreies Zuhause. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

